

|   |   |                                       |
|---|---|---------------------------------------|
| <b>Studienseminar: Sonderpädagogik Osnabrück -Außenstelle Aurich-</b>   | <b>Bezüge zu den KB der APVO-Lehr und zu „konstitutiven fachspezifischen Kompetenzen (kfK)“<sup>1</sup></b> |                                       |
| <b>Lehrplan:</b> Fachrichtung Emotionale und Soziale Entwicklung<br><br><b>Schwerpunkt im Kompetenzbereich: Unterrichten</b><br><b>Beurteilen, Beraten und Unterstützen, Diagnostizieren und Fördern</b><br><br><b>Handlungssituation:</b> Vermittlungs- und Konfliktgespräche führen   | <b>Pädagogik</b>  | <b>Fachseminar</b>                    |
|   |   | FR ESE<br>2.3; 2.3.1; 2.3.2;<br>3.2.1 |
|   | Geschätzter Zeitbedarf für LiVD:<br>3-4 Stunden (Durchführungszeit ohne Literaturrecherche)                 |                                       |
| <b>Querbezüge/Vernetzung:</b> <i>Modul Beratung</i>   | Vorschlag zur Einbindung in den Ausbildungsgang: alle FR  |                                       |
| <b>Kompetenzentwicklungsaufgabe (KEA):</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Fallbeispiel: Nicole und Diana besuchen die 9. Klasse einer Förderschule. Seit Nicole eine Beziehung mit dem besten Freund von Diana angefangen hat, rächt sich Diana mit Hasstiraden auf facebook. Die Feindschaft zwischen den beiden beeinflusst zunehmend das Klassenklima, sodass die ganze Klasse darunter leidet.</li> </ul>   |   |                                       |
|  <b>Kompetenzdimensionen:</b> <b>Wissen (W), Können (K), Haltung (H)</b>   |   |                                       |
| <b>Vorbereitung:</b> Die LiVd .... <ul style="list-style-type: none"> <li>informieren sich in der Literatur über Methoden, Möglichkeiten und Verfahren zum Führen von schwierigen Gesprächen zwischen Lehrkraft und SuS. <b>(W)</b></li> <li>überlegen, was ein Konfliktgespräch gelingen lässt bzw. eher vermieden werden sollte. <b>(W) (H)</b></li> <li>entwickeln Lösungsmöglichkeiten und einen Ablaufplan für das Konfliktgespräch. Berücksichtigen einzelne Phasen eines Konfliktgesprächs. <b>(K) (W)</b></li> </ul>                              |   |                                       |
| <b>Durchführung:</b> Die LiVd .... <ul style="list-style-type: none"> <li>üben ein Konfliktgespräch anhand des Fallbeispiels in Form eines Rollenspiels. Nutzen ihren Ablaufplan und ihre gewonnenen Kenntnisse über Methoden eines Konfliktgesprächs (Aktives Zuhören, Spiegeln, offene Fragen, skalieren etc.) <b>(W) (K) (H)</b></li> <li>protokollieren das Gespräch mit Lösungsmöglichkeiten und Vereinbarungen. <b>(K)</b></li> </ul>   |   |                                       |
| <b>Nachbereitung:</b> Die LiVd .... <ul style="list-style-type: none"> <li>reflektieren das Gespräch und eigene Rolle als Moderator/in. <b>(H)</b></li> <li>passen den Ablaufplan für Konfliktgespräche an. <b>(H) (K) (W)</b></li> </ul>   |   |                                       |
| <b>Mögliche Resultate:</b> (z.B. Ergebnisse, Erkenntnisse oder Produkte bezogen auf die Kompetenzdimensionen) <ul style="list-style-type: none"> <li>Schriftliche Dokumentation und Reflexion eines Konfliktgesprächsablaufs; Handlungsmöglichkeiten für Abläufe von Konfliktgesprächen und Moderation zwischen Lehrkraft und SuS.</li> </ul>   |   |                                       |
| <b>Empfehlungen zu Literatur/Medien:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Palzill, B.; Müller, G., Schute, E.: <i>Erfolgreiche Gesprächsführung in der Schule</i>, S.58-68. Cornelsen Verlag 2015</li> <li>Jefferys-Duden, Karin: <i>Das Streitschlichter-Programm</i>. Weinheim 2002</li> <li>Walker, Jamie: <i>Mediation in der Schule</i>. Berlin 2001</li> <li>Grewe, N. (2005). <i>Gesprächsführung und Leitlinien der Beratung</i>. In N. Grewe (Hrsg.). <i>Praxishandbuch Beratung in der Schule</i>. Neuwied: Luchterhand, 13-34</li> </ul> |   |                                       |
| <b>Fundstelle/Dateiname:</b><br>Online-Handbuch „Gewaltprävention in der Grundschule“<br><a href="http://www.schulische-gewaltpraevention.de">www.schulische-gewaltpraevention.de</a><br><a href="http://www.friedenspaedagogik.de">www.friedenspaedagogik.de</a>   |   |                                       |

<sup>1</sup> Die im Zentrum des intendierten Kompetenzzuwachses stehenden Teilkompetenzbereiche, Teilkompetenzen bzw. kfK sind durch **Fettdruck** (und ggf. Unterstreichungen) hervorzuheben.